

Studie: Schüler*innen Interaktionen

Beitrag von „Susi Sonnenschein“ vom 23. November 2019 19:13

Zitat von CDL

Habe [...] mir irgendwann bewusst gemacht, dass es reichlich arm ist aus purer Bequemlichkeit das weibliche Geschlecht nicht erwähnen zu wollen [...] und habe ab dem Punkt [...] konsequent beide Formen ausgeschrieben [...] oder aber [...] ein generisches Femininum verwendet. Schön aber zu wissen, dass ihr Herren so erhaben seid über diesen sprachlichen Ausdruck von Emanzipation und Gleichberechtigung.

Also, ich bin eine Frau und habe weder ein generisches Femininum nötig noch irgendwelche sprachlichen Ungetüme, um mich emanzipiert zu fühlen.